rehastudy
Bildungszentrum

Mentale Begleitung in der (Physio-)Therapie

Bildungszentrum Rehastudy
Bad Zurzach, Winterthur
Quellenstrasse 34
CH-5330 Bad Zurzach
Tel. +41 (0)56 265 10 20
Fax +41 (0)56 265 10 29
E-Mail info@rehastudy.ch
www.rehastudy.ch

EDUQUA

Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua

Kursausschreibung

Mentale Begleitung in der (Physio-)Therapie

EINLEITUNG

Wir alle wissen wie wichtig Mentale Gesundheit für unser Leben ist. Trotzdem schenken wir diesem zentralen Thema noch immer sehr wenig Beachtung. Sei das in unserem Privatleben aber auch im therapeutischen Umfeld.

Fachstudien belegen, dass der Erfolg einer medizinischen Intervention, zum Beispiel bei einer Operation oder Therapie, zu 30 Prozent aufgrund des Placeboeffekts geschieht. Das heisst mit anderen Worten, dass die mentale Einstellung der PatientInnen einen sehr starken Einfluss darauf hat, wie die Heilung der Verletzung verläuft. Das Vertrauen in die Therapierenden und deren Behandlung sind von entscheidender Bedeutung.

Eine Verletzung ist für einen Menschen eine grosse Herausforderung, weil niemand genau weiss, was die Folgen und Konsequenzen daraus sind. Dieser Zustand kann Ängste und Zweifel verursachen, was dazu führt, dass sie bei Betroffenen eine Stressreaktion auslöst. Dieser Sresscocktail aus Cortisol und Adrenalin hat wiederum einen negativen Effekt auf die Wundheilung.

Die psychische Gesundheit spielt, neben der Schwere der Verletzung, sowie Alter und Genetik, während der Rehabilitation eine ganz entscheidende Rolle.

Daraus stellen sich folgende Fragen:
Welche mentalen Interventionen bremsen oder unterstützen den Rehabilitationsprozess?
Wie erkenne ich mentale Risikofaktoren und wie gehe ich damit um?
Welches Verhalten unterstützt das Vertrauensverhältnis zwischen mir und meinen PatientInnen?
Wie fördere ich die Motivation meiner KlientInnen während des Rehabilitationsprozesses?

Dieser dreitägige Kurs bietet konkrete Antworten auf diese Fragen. Auch soll es darum gehen, die gesamte physiotherapeutische Behandlung aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten. Es reicht einfach nicht mehr, wenn man nur das verletzte Körperteil der PatientInnen behandelt. Vielmehr sollte eine integrale (ganzheitlich, vollständige) Therapieform im Mittelpunkt stehen, welche die Bedürfnisse der KundInnen vollumfänglich abholt und somit die mentale Einstellung positiv für den Rehabilitationsprozess beeinflusst.

ZIELE

Nach diesem Kurs

- Hast Du die Grundkenntnisse des Mentalen Trainings erlernt
- Erkennst Du den Einfluss der Psyche auf die körperliche Verfassung und Wundheilung
- Weisst Du wie Patienten nebst den (physio-) therapeutischen Interventionen mental durch den Rehaprozess gecoacht werden können
- Kannst Du die mentale Begleitung nach Verletzungen strukturiert planen und anwenden
- Bist Du in der Lage, ein starkes Vertrauensverhältnis zum Patienten aufzubauen

INHALTE

- Einblick in die drei Grundtechniken des Mentalen Trainings
- Was verursacht Stress tatsächlich in unserem Körper? – Techniken und Methoden, die Stress abbauen

- Zielarbeit und Motivation für den Patienten – Selbstkompetenz, Selbstverantwortung und Selbstvertrauen
- Screening, Mentale Rehabilitation und Prävention – Innere Bilder/ Haltung der Patienten erkennen und wenn nötig austauschen
- Aufzeigen und Erarbeiten einer integralen (ganzheitlichen) Therapieform für die Physiotherapie
  (Es kann inhaltliche Überschneidungen mit dem Kurs «Spitzensport und Mentalcoaching» haben)

METHODEN/ARBEITSWEISEN

- Vorträge und visuelle Unterstützung
- Praktisches Üben in Einzel- und Gruppenarbeit, u.a. Rollenspiele
- Peerfeedback und Feedback durch die Lehrperson während des praktischen Übens
- Leitfragengestützte Ausarbeitung eines Fallbeispiels
- Selbstreflexion und Lernkontrollfragen nach einzelnen Lernabschnitten

Maximale Gruppengrösse: 20 Teilnehmende mit einer Lehrperson

ANGABEN ZUR LEHRPERSON

- Physiotherapeut / Sportphysiotherapeut
- Weiterbildungen in Sportpsychologie und Mentaltraining sowie im Bereich Coaching und Beratung
- während 13 Jahren Sportphysiotherapeut der 1. Mannschaft des BSC Young Boys (sechs Jahre Leiter der medizinischen Abteilung) und fünf Jahre Physiotherapeut beim FC Basel
- Dozent bei Coachinginstitut für Erwachsene

Motto: Scheitern ist nicht das Ende – aufgeben schon.

KURSVORAUSSETZUNGEN

Fachpersonen für Physiotherapie und Ergotherapie

Voraussetzung für die Kursteilnahme ist ein Berufsdiplom

LEITUNG

Matthias Gubler

Dauer	Kursort	Datum	Zeiten	Kurs-Nr	Sprache	Kosten
3 Tage	Bad Zurzach	16.03.2024 17.03.2024 18.03.2024	09.00 - 17.00 Uhr 09.00 - 17.00 Uhr 09.00 - 17.00 Uhr	24217	deutsch	CHF 750.-